

## GAEL GARCÍA BERNAL verrät, welches Buch jeder Mensch lesen sollte und warum man im Dschungel nachts nicht träumt.

INTERVIEW: MARTINA KIX



Gael García Bernal, 36, wurde durch »Amores perros« und »Babel« bekannt. Sein neuester Film, der Dschungelwestern »El Ardor«, ist seit Kurzem auf DVD erhältlich.

»Langstreckenflüge übersteht man am besten, wenn man so viel schläft wie möglich – und Gedichte schreibt.«

»Wenn jemand heute ein T-Shirt mit Che-Guevara-Motiv trägt, bedeutet das gar nichts. Die revolutionäre Botschaft von einst ist verloren gegangen. Ich selbst habe Guevaras Leben erst durch meine Hauptrolle in »Die Reise des jungen Che« näher kennengelernt.«

»DAS LANDLEBEN IST ZWEIFELSOHNE SCHÖNER, ALS IN EINER ÜBERFÜLLTEN STADT ZU WOHNEN. ALLERDINGS HÄLT NICHT JEDER DIE RUHE AUF DEM LAND AUS. FÜR MICH WÄRE DAS EINE HERAUSFORDERUNG.«

»Konzerne und Regierungen interessieren sich nicht für das natürliche Gleichgewicht der Erde. Sie wollen nur Öl- und Gasvorkommen ausbeuten. Wir verdrängen das gern. Das sollten wir nicht tun.«

»Der beste Ratschlag meiner Eltern war, nicht auf Ratschläge zu hören. Sie sind ebenfalls Schauspieler, aber wir schauen meine Filme nie gemeinsam. Sie loben und kritisieren mich lieber am Telefon.«

»Wer einmal eine Nacht im Regenwald verbracht hat, weiß, dass es dort in der Nacht lauter ist als unter einer Autobahnbrücke. Trotzdem kann man dort wunderbar schlafen. Ich hatte das Gefühl, alles sei voller Leben. Allerdings habe ich während dieser Zeit nie geträumt.«

»Mexiko-Stadt ist viel spannender als London. Wer etwas erleben will, sollte sich dort mal in den Straßen verirren.«

»Mit Kindern fährt man im Urlaub am besten an irgendeinen Strand. Wasser und Sand sind immer ein großer Spaß.«

»Menschen sollten nicht versuchen, den Dschungel zu besiedeln und dort zu leben. Denn dieses Ökosystem ist so fragil, dass eine harmonische Koexistenz zwischen Mensch und Natur eigentlich gar nicht möglich ist.«

»Jeder Mensch sollte die »Odyssee« von Homer gelesen haben. Diese Geschichte ist unglaublich toll und gleichzeitig zugänglich.«



### NEON.DE-USER HABEN VOM LEBEN GELERNT

Verena.J:

»Manchmal reicht es, sich in eine Erinnerung zu verlieben.«

MissHarriet:

»Auch aus dem Schlimmsten kann man noch das Beste machen.«

ErikRothe:

»Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.«

EinfachHanna:

»Nachtfahrten erweitern den Horizont.«

dasfraeulein:

»Auch Peter Pan wird im Knast erwachsen.«

Fahrrad\_Kurier:

»Manchmal sollte man in Pfandflaschen investieren, nicht in Aktien.«

Bunnytiger:

»Wer schwankt, hat mehr vom Weg.«

ina\_sophie:

»Pustebumen ... Die einen sehen Unkraut. Die anderen einen Wunsch.«

**WWW.NEON.DE/MITMACHEN:** Was hast du vom Leben gelernt? Sag es uns auf NEON.de – und vielleicht zitieren wir dich im nächsten Heft.

